

Dezember 2008

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,  
geschätzte Freunde!

Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu und es ist mal wieder soweit, Ihnen von den diesjährigen Aktivitäten zu berichten, sowie Ihnen einen Ausblick für die Planungen 2009 zukommen zu lassen.

2008 war wieder geprägt von einer Vielfalt an Aktivitäten, die zur Jahreshauptversammlung am 14. Februar beschlossen wurden. Darüber hinaus haben sich Mitglieder des Vorstandes und Vereinsmitglieder bei weiteren Aktionen zusammen mit der Stadtverwaltung und anderen Vereinen eingebracht.

#### **Sommerfest für die Mitglieder, Förderer und Freunde des VV;**

Das Sommerfest am 28. Juli in der Parkanlage der Weißen Villa war wieder einmal das herausragende Ereignis für den Verein. Inzwischen erfreut sich diese Veranstaltung sehr großer Beliebtheit.

250 Einladungen wurden an Vereinsmitglieder / Freunde des Vereins / Mitglieder der Kulturstiftung ausgesprochen.

Der Vorstand konnte über 130 Gäste begrüßen. Dank an dieser Stelle auch an den neuen Eigentümer der Weißen Villa, Herrn Hohmann. Er gestattete, das diesjährige Sommerfest wieder in den Räumen und im Garten der Weißen Villa zu veranstalten.

Der Erlös in Höhe von 800 €. wird für kulturelle Zwecke zur Verfügung gestellt.

#### **Altstadtfest;**

Am 17. Mai feierten die Gelnhäuser Vereine das Altstadtfest. Der VV war auch dieses Jahr mit einem eigenen Stand präsent. Wir zapften frisch importiertes „Pilsener Urquell“ vom Fass und boten dazu passend Gelnhäuser Stangen, Käsestangen und Brezeln an. Der rege Besuch von Mitgliedern und Freunden bestätigt uns, auch nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

#### **Bury Skulptur/ „Wir sitzen alle in einem Boot“**

Die Großskulptur ist sanierungsbedürftig und soll vor dem Abriss bewahrt werden. Stadtmarketing/ Gewerbeverein und der VV organisierten zu diesem Zwecke eine Tombola beim diesjährigen 18. Barbarossamarkt. Der große Zuspruch und das Interesse aus der Bevölkerung wurden ausreichend in der lokalen und überregionalen Presse kommuniziert. Der Reinerlös der Tombola in Höhe von ca. 8.000 € steht für die Sanierung zur Verfügung. Eine Studie wurde durch die Stadt erstellt um die genauen Kosten für die Sanierung festzustellen. Da der Kostenrahmen von ursprünglich 20.000 € bei weitem überschritten wird (ca. 50.000) wurde der Abriss der Skulptur vorgeschlagen.

Inzwischen ist doch wieder Bewegung in die Sache gekommen und es scheint, dass vielleicht doch die benötigten zusätzlichen Mittel aufgebracht werden können. Ein Initiativkreis hat sich zusammengefunden, der sich für den Erhalt der Skulptur einsetzt. Näheres wird in der nächsten Zeit über die Presse bekannt gegeben.

### **Freischlagen des Panoramaweges;**

Der Panoramaweg, eine beliebter Spazierweg für die Gelnhäuser Bürger, ist im Laufe der Jahre durch hohen Busch- und Baumbestand eingesäumt. Der freie Blick in das Kinzigtal ist dadurch weitgehend verhindert. In Zusammenarbeit mit der Stadt wurden folgende Maßnahmen vereinbart:

Erneuerung der Palisaden und des Zaunes am Steinbruch, Aufstellen von Ruhebänken, Herunterschneiden des Bewuchses. Teilweise sind die Arbeiten bereits ausgeführt. Die angefangenen Reparaturen können allerdings erst im Frühjahr nächsten Jahres abgeschlossen werden.

### **Gelnhausen-Rundgang als Werbemaßnahme für Touristen;**

In Zusammenarbeit mit dem Tourist Büro (Frau Ploetz-Grünwald) ist ein Leporello designt worden. Ausschnitte von markanten Motiven unserer Stadt wurden zusammengestellt. Ein Wettbewerb ist für das nächste Jahr geplant. Der Druck der Broschüre sowie Werbung werden rechtzeitig gestartet. Die Gesamtkosten der Initiative sind mit ca. 3.000 € veranschlagt. Das Ziel ist die Erhöhung der Touristenfrequenz.

### **Ruheplatz Wasserbehälter am Tennisplatz;**

Der VV hat für die Errichtung des Ruheplatzes am Wasserbehälter 2 Bänke gespendet.

### **Neue Bank Gemarkung Hoechst am Bildstock Streitsgrund;**

Auf die Bitte von Herrn Walter (Handwerkskammer), wurde gemeinsam mit dem VV eine Ruhebänk aufgestellt. Die Pfarrgemeinde St. Wendelin Höchst hat in ihrem Juni Rundbrief darüber berichtet und bedankt sich ganz herzlich bei den Spendern. Weiterhin hört man immer wieder von Höchster Bürgern, dass sie die neue Bank gerne als Ruheplatz nutzen.

### **Stadtplan Ortseingang Ost (Friedhof);**

Gerne ist der VV dem Wunsch des Bürgermeisters nachgekommen, die Neugestaltung und Bepflanzung der Info Tafel am Ortseingang Ost auszuführen. Herr Suntheim hat freundlicher Weise die Pflanzen zur Verfügung gestellt und auch die Bepflanzung eigenhändig vorgenommen. Mit dieser Maßnahme sind der Stadt 650 € Kosten erspart geblieben.

### **Gelnhäuser Türme;**

Die Stadtmauer, Türme und Tore gehören zwingend zu unserem Stadtbild. Die wieder Begehbarmachung und der Zutritt für Besucher zu den Türmen sollte ermöglicht werden. Bekanntermaßen ist dies eine längerfristig angelegte, konzertierte Aktion in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Institutionen. Entsprechend ist die Vorlaufzeit der Planung sehr lange und aufwändig.

Der Kulturausschuss (KA) der Stadt hat zunächst eine Begehung der Tore und Türme empfohlen, damit ein Maßnahmenkatalog erstellt werden kann. Stand der Dinge zur Zeit ist, dass der KA einen Antrag an den Magistrat stellen wird, der zunächst den Zustand „Inneres Holztor“ und „Schifftorturm“ dokumentiert und einen Sanierungs-/Maßnahmenkatalog vorschlägt. Ein Beschluss des Magistrates liegt noch nicht vor.

~~Patenschaften für Grünanlagen im gesamten Stadtgebiet  
Durch Veränderungen bei den Wohnungseigentümern entstehen auch Veränderungen bei den Patenschaften. Hier müssen in der Stadtmitte und in den Stadtteilen die Grünbereiche beobachtet werden und Vernachlässigungen gemeldet werden.~~

### **Eichenhalle Haitz;**

Pflegearbeiten und Ersatzbepflanzung von zwei abgestorbenen Stileichen sind erfolgt. Die Neuanpflanzung zweier Stileichen ist wiederum nicht erfolgreich gewesen. Nun wird man den Pflanzgrund weiträumig sanieren in Zusammenarbeit mit dem Bauamt und der Baumaßnahmen Kreisel Ostspange.

Um unsere Aktivitäten durchführen zu können, haben wir noble Spender gefunden:

**Kreissparkasse Gelnhausen, Main-Kinzig Gas, Stadtwerke Gelnhausen,  
Kreiswerke Gelnhausen und viele Einzelspender**

Bei diesen Spendern bedanken wir uns sehr herzlich im Namen unserer Mitglieder und auch im Namen der Gelnhäuser Bürger für die letztlich unsere Bemühungen stehen.

### **Planung für 2009**

Wie in der Satzung des Vereins festgeschrieben, ist das Ziel und der Zweck des Vereins

*„-die kulturellen und städtebaulichen Entwicklungen der Stadt Gelnhausen zu fördern-„*

Unter diesem Aspekt sollten die möglichen Aktivitäten für 2009 aufgestellt werden. Diese bedürfen einer weiteren, ins Detail gehenden Diskussion, um eine endgültige Vorschlagsliste zu erarbeiten, die wir dann bei unserer

### **Jahreshauptversammlung am 11. Februar 2009**

mit ihrer Unterstützung unterbreiten und diskutieren möchten. Wir bitten Sie, hierzu Vorschläge zu machen und diese bei der Jahreshauptversammlung mit einzubringen.

Die Einladung hierzu erfolgt Anfang nächsten Jahres.

Der VV kann wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Alle Aktivitäten erhielten die volle Anerkennung durch die Gelnhäuser Bevölkerung und die öffentlichen Organe.

Der Erfolg und der Zuspruch bestärken uns in unseren Bemühungen, einen Beitrag zum Wohlergehen der Stadt zu leisten.

Ein herzliches Dankeschön an Sie alle für ihre Treue und die aktive Mitarbeit an der Umsetzung der Aktivitäten des Verkehrsvereins.

***Der Vorstand wünscht Ihnen und ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2009.***

***Mit freundlichen Grüßen  
Der Vorstand  
Verkehrsverein Gelnhausen e.V.***